

Protokoll der StuPa- Sitzung vom 18.01.2006

TOP0: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP1: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 13.12.2005

Verbesserungen: Seite 1 TOP2: Daniel Olapade anstatt Patrick

Seite 3 TOP10: Tilman anstatt Tilmann

Seite 3 TOP11: Max anstatt Sven

Mit diesen Änderungen wird das Sitzungsprotokoll vom 13.12.2005 genehmigt.

TOP2: Mitteilung des Präsidiums

Der Mailverteiler für die Einladungen ist fertiggestellt worden und funktioniert.

Die Anmeldung dazu ist ab sofort auf der StuPa-Homepage möglich.

TOP3: Anträge von Gästen

Es liegen keine Anträge vor.

TOP4: Berichte des AStAs

Sascha berichtet vom Gespräch mit dem Darmstädter Echo über die Erstellung einer TU Seite, diese wird evtl. bis zum SS 2006 realisiert.

Es fand ein Gespräch zwischen AStA und Präsident Wörner statt, worum es u.a. über die Kürzungen im Sprachenzentrum ging, die nicht mehr so drastisch ausfallen sollen. Eine Fahrradwerkstatt soll in 1-2 Montane eingerichtet werden, das Präsidium der TU hilft gerne bei der Raumfindung. Es soll ein selbstverwaltetes Projekt werden. Des Weiteren wird der Präsident vom AStA in nächster Zeit aufgefordert, aus der Hochschulrektorenkonferenz auszutreten.

Am 16. Januar fand eine Aktion in der Mensa statt „Pimp my Mensa“, bei der Lob und Kritik rund um die Mensa gesammelt wurde. Die Ergebnisse werden in nächster Zeit dem Studentenwerk mitgeteilt.

Die neue Fernbedienung ist da und die nächste für Februar bereits gedruckt.

Der offene Raum wird z.Z. renoviert.

Sascha berichtet weiter im Namen von Luisa, die großzügigerweise das Protokoll der Sitzung schreibt, dass die Kosten für die Sozialerhebung nun genauer eingeschätzt werden können, auch wird Herr Wörner dieses Projekt evtl. unterstützen. Es wurde auch ein Angebot des Deutschen Studentenwerks eingeholt, dessen Bericht leider erst im Sommer 2007 herauskommt. Es wird deshalb nach einer Möglichkeit gesucht, die Daten früher zu bekommen.

Alle AStA Referenten haben an einem Bafög- und Sozialseminar teilgenommen.

Felix K. berichtet von dem Papier „Richtlinien für Fachschaften“ das in der FSK beraten wurde. Die Punkte, dass der AStA keine finanzielle Unterstützung zur OWO leisten kann und dass er keine Burschenschaften unterstützen will, wurden dort kontrovers diskutiert.

Martin berichtet von der LAK am 10.1 an der FH Darmstadt. Es wurde über die Hochschulwahlen gesprochen, über die unterschiedlichen Fachbereichszusammenlegungen und ein Pressesprecher gewählt, der sich nur zu allgemeinen Themen äußern darf und innerhalb von 48 Std. auf ein Veto warten muss.

Martin berichtet auch von der Vernetzungskonferenz in Freiburg.

Steffen berichtet, dass die Veranstaltung zu Freud gut besucht war und die Veranstaltung von Prof. Dr. Dozekal „Faschismus und seine demokratische Bewältigung“ ebenfalls, das Darmstädter Echo berichtete. Am 6. Februar leitet Steffen im offenen Raum die Veranstaltung „Hochschulreform heute“. Außerdem gibt es ein neues Inhaltsverzeichnis-Format, mit guter Resonanz, die neue Ausgabe kommt in der letzten Semesterwoche.

Steffen macht auf die Veranstaltung am 7. Februar zur „Armut und Armutforschung“ aufmerksam.

Felix W. berichtet zum IC/EC Ticket, dass die Nutzungsquote unserer Studierenden zu gering ist, um einen hohen Solibeitrag zu rechtfertigen, wie es die Uni Marburg und die EFH Darmstadt können, da diese eine Nutzungsquote von 100% haben.

Tilman möchte wissen, ob der Zustand des AStA-Busses so besorgniserregend ist, wie er von außen aussieht. Der Bus hat aber eben erst TÜV bekommen und bleibt besonders für die interne Nutzung erhalten.

TOP5: Bericht der VertreterInnen im Studentenwerksvorstand

Es ist keiner der VertreterInnen anwesend, der Bericht entfällt.

TOP6: Wahl des Wahlausschusses

Es werden vorgeschlagen: Bianca Hildenbrand, Moritz Möller und Max Tuczek.

Es werden 22 Stimmen abgegeben, davon 21 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung. Die Wahl wird um 20h03 angenommen.

Steffen Falk ist während des Wahlgangs abwesend.

TOP7: Änderungen der Geschäftsordnung

Anträge von Florian Gernhardt: Der Antragssteller begründet es aus seinem ästhetischen Verständnis, dass er nicht wie üblich, die männlich/weiblich Form der Bezeichnung gewählt hat.

Es werden 22 Stimmen abgegeben, davon 22 Ja-Stimmen. Somit werden die Änderungen um 20h17 angenommen.

Steffen Falk ist während des Wahlgangs abwesend.

Anträge der Liste Odenwald:

-Antrag auf Änderung der Reisekostenordnung, Anlage der Finanzordnung der Studierendenschaft der TUD: es werden 22 Stimmen abgegeben, davon 22 Ja-Stimmen um 20h19. Steffen ist weiterhin im Wahlgang abwesend.

-Antrag zu §4(2): es werden 22 Stimmen abgegeben, davon 2 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen. Der Antrag wird um 20h20 abgelehnt.

-Antrag zu §18(1,3,4,), §6 (4), §9(2): es werden 22 Stimmen abgegeben, davon 22 Ja-Stimmen. Der Antrag wird um 20h24 einstimmig angenommen.

-Antrag §8(5): es findet eine Diskussion über die Sinnhaftigkeit der Änderung statt, Flo stellt daraufhin einen GO- Antrag auf Beendigung der Diskussion, der angenommen wird.

Es werden für den Antrag 22 Stimmen abgegeben, davon 5 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen und wird somit um 20h33 abgelehnt.

-Antrag §6: es werden 22 Stimmen abgegeben, davon 1 Ja-Stimme, 18 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen. Der Antrag wird um 20h34 abgelehnt.

-Antrag §5(9): es werden 21 Stimmen abgegeben, davon 2 Ja-Stimmen, 15 Nein- Stimmen und 4 Enthaltungen. Der Antrag wird somit um 20h38 abgelehnt. Flo und Christian sind im Wahlgang abwesend.

-Antrag §5(5): es werden 22 Stimmen abgegeben, davon 16 Nein-Stimmen und 6 Enthaltungen, der Antrag wird um 20h39 abgelehnt.

-Antrag §5(3): es werden 23 Stimmen abgegeben, davon 15 Ja- Stimmen und 8 Enthaltungen. Der Antrag wird um 20h40 abgelehnt.

TOP8: Anträge und Resolutionen

Es liegen keine vor.

TOP9: Finanzanträge

Es liegen keine vor.

TOP10: Haushalt 2006, 2. Lesung

Es liegt ein neuer Stellenplan vor, nicht in der Form wie verschickt.

Der Haushalt wird abgestimmt. Es werden 23 Stimmen abgegeben, davon 20 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen. Der Haushalt 2006 wird um 20h44 angenommen.

TOP11: Sonstiges

Der RPA hat getagt und den HH 2002 angefangen zu prüfen, es gab wenig zu bemängeln und der RPA trifft sich Anfang Februar erneut.

Am 19. Januar ist der Neujahrsempfang der TUD.

Anträge sollen bitte zukünftig per Mail (pdf) ans Präsidium geschickt werden (moeller@asta.tu-darmstadt.de).

Wer nur noch per Mail eingeladen werden möchte und nicht zusätzlich per Post soll dies beim Präsidium melden, ebenfalls wenn er eine Hausadresse hat.

Die nächste Sitzung findet am 9. Februar 2006 statt.

Die Sitzung wird um 20h47 geschlossen.

Für die Richtigkeit

Luisa Bellmann

Anwesenheitsliste der StuPa-Sitzung vom 18.01.2006

Liste Odenwald

Laschinger, Tilman

T. Laschinger

Liberales Studenten Darmstadt

Graf Grote, Hans Jürgen

H. Graf Grote

Kirsten, Lars

L. Kirsten

RCDS & Junge Union

Mauersberger, Michael

M. Mauersberger

Krenzke, Manuel

M. Krenzke

Fuhrmann, Erich

Ruhl, Michael

M. Ruhl

Jusos & Unabhängige

Bellmann, Luisa

L. Bellmann

Klebe, Felix

F. Klebe

Heinze, Jana

J. Heinze

Möller, Moritz

M. Möller

Plehnert, Julia

J. Plehnert

Rossi, Remo

R. Rossi

FACHWERK

Decristan, Sascha

S. Decristan

Dewald, Mario

Dömling, Simone

S. Dömling

Stock, Ingo

Pottharst, Arne

A. Pottharst

Vogel, Jacqueline

J. Vogel

Gernhardt, Florian

F. Gernhardt

Falk, Steffen

S. Falk ab 19:30

Peter, Andrea

A. Peter

Klink, Alexander

A. Klink

Weck, Claudio

C. Weck

Wilhelm, Sven

S. Wilhelm ab 19:30

Burgmann, Christian

Die Grünen

Weidner, Felix

F. Weidner

Fleckner, Silvia Mariana

(Weidmann, Adrian)

vertreten durch:

D. Weidmann

Alilovic, Franka

BISS

Demirtas, Erdal